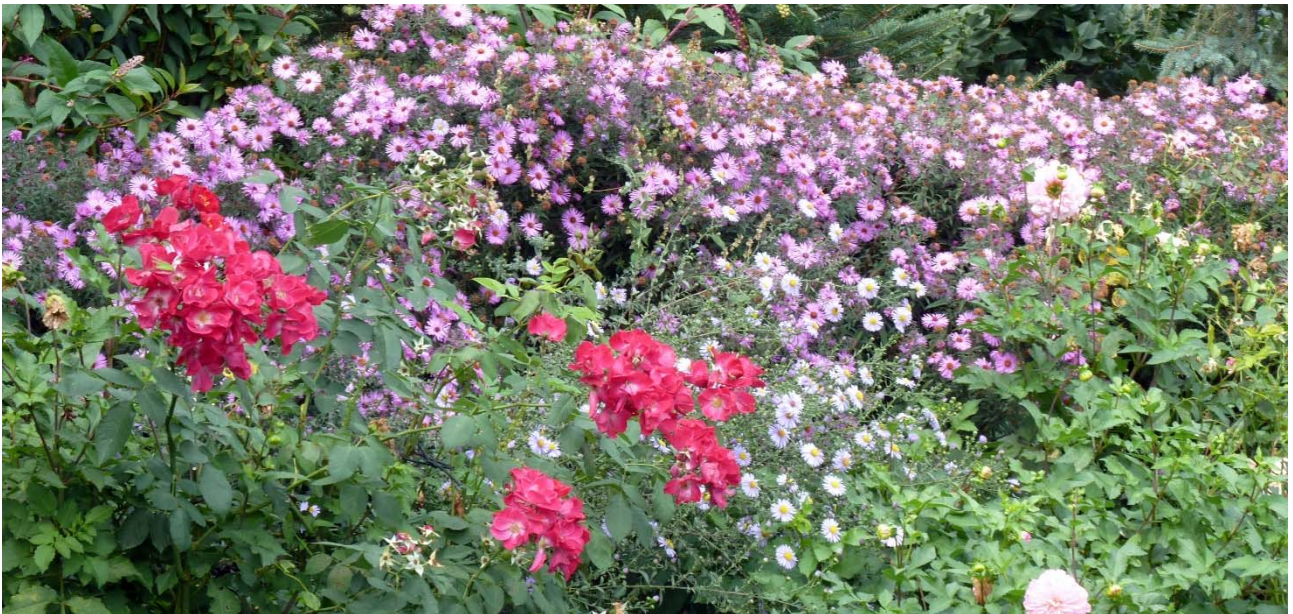


Wein-Brief vom 21. - 27. Februar 2022

von Wolfgang Kern

## Liebe Weinfreundin, lieber Weinfreund,

manchmal werden wir explizit nach **BIO-WEINEN** gefragt. Haben wir natürlich. Auch wenn wir nicht gezielt nach biologisch arbeitenden Winzern suchen, findet sich doch eine ganze Reihe in unserem Sortiment. Zunächst einmal muß betont werden, daß jeder Winzer, der individuelle Weine auf hohem Qualitätsniveau erzeugen will, nahe am biologischen Gedanken arbeitet. Er wird seinen Boden als Substrat der Reben schützen und pflegen, wahrscheinlich Kompost ausbringen und seine Rebzeilen mit verschiedenen Gräsern etc. begrünen. In seinen Reben wird er chemisch-synthetische Mittel äußerst begrenzt einsetzen, oftmals auf solche aus der Biolandwirtschaft zurückgreifen, und systemische Mittel sowieso meiden. Biodiversität in den Reben wird ihm wichtig sein, und für das Wohl von Boden und Pflanze muß er viel Handarbeit aufwenden. Dafür erntet er gesunde Trauben voller Wohlgeschmack und keltert Weine von großer Klasse - mit oder ohne Bio-Zertifikat.



*Winkler-Hermaden : Herbstgarten auf Schloß Kapfenstein.*

Ohne einen Lehrgang draus zu machen, hier ein paar kurze Erklärungen zum Bio- und Biodyn-Weinbau :

Im **biologischen Weinbau** setzt der Winzer auf einen biologisch aktiven Boden, der gesunden Reben als idealer Standort dient. Der Verzicht auf Kunstdünger und chemisch-synthetische Substanzen als Pflanzenschutz ist Voraussetzung. Stattdessen kommen organische Dünger und Kompost zum Einsatz; zum Schutz der Reben werden Nützlinge gefördert und insekten- und pflanzenschonende und pflanzenstärkende Pflegepräparate eingesetzt. Als Nahrungskonkurrenz, Erosionsschutz der Böden und zur Förderung der Artenvielfalt werden die Weinberge mit blühenden Untersaaten begrünt. Auch die in der Kellertechnik zur Verfügung stehenden Mittel sind auf biologisch sinnvolle begrenzt. Wer sich weiter belesen möchte, startet am besten bei **Ecovin** oder **Bioland** und findet von da aus per Google weiter.

**Wolfgang Kern**

Walkmühlenstraße 16 · D - 52074 Aachen · 0241 - 955 9110 · wein@wein-kern.de · www.wein-kern.de

Legende: □ WEISSWEIN ◇ BLANC DE NOIR ■ ROTWEIN ■ ROSÉ \* EDELSÜSS ♦ SCHAUMWEIN

*Alle Preise verstehen sich in Euro incl. gesetzlicher MWSt pro 0,75-l-Flasche bzw. angegebener Einheit ab Lager Aachen.*

Die **biodynamische Landwirtschaft** - dazu zählt natürlich auch der Weinbau - versteht sich als lebendige Kreislaufwirtschaft. Der respektvolle Umgang mit Erde, Pflanze, Tier und zwischen den Menschen ist der Grundgedanke. Der biodynamisch arbeitende Winzer sieht seinen Weinberg als lebendigen Organismus und in sich geschlossenes Ökosystem. Speziell aufbereitete Präparate werden zur Stärkung der Reben in homöopathischen Mengen ausgebracht. Um den Reben einen guten Lebensraum zu geben, schafft der Winzer ein ausgewogenes Umfeld mit reicher Biodiversität. Die Arbeiten im Weinberg - und später auch im Weinkeller - folgen dem Lauf der Sonne und des Mondes. Gerade dessen auf- und absteigende Bahn beeinflusst das Verhalten der Pflanzen (und der Säfte allgemein), nach dem sich der Winzer zu richten versucht. Der biodynamische Weinbau schließt den biologischen natürlich mit ein, sei zumindest erwähnt. Wer sich diesem komplexen Thema nähern möchte, findet einen Einstieg bei **Demeter**. Von dort aus findet der Neugierige schnell weiter.

Eine **aktuelle Anmerkung** zum Bio-Weinbau : **2021** war für biologisch arbeitende Winzer ein **Katastrophenjahr**, fast überall. Es gab Frost, es gab Hagel. Das traf natürlich alle, auch die konventionellen Betriebe. Auf die Blüte folgte warmes Wetter mit viel Regen; so entstand ein feucht-warmes Klima, das ideal für Pilzkrankheiten ist - die Gärtner unter Ihnen kennen dieses Problem. Vor allem Peronospora (Falscher Mehltau), im Winzerjargon kurz Pero genannt, machte sich breit. Der Pilz erscheint häufig im Frühjahr, verschwindet bei trockenem Wetter dann aber fast von alleine. Das feucht-warme Wetter sicherte ihm in 2021 aber das Überleben und machte seine Bekämpfung mit biologischen Mitteln äußerst schwierig. Immer und immer wieder mußten die Winzer ausrücken, um mit ihren milden Mitteln zu spritzen, weitaus häufiger, als in normalen Jahren. Der Arbeitsaufwand war extrem hoch, die Kosten auch, und da, wo die Spritzmittel mittels kleiner Traktoren ausgebracht werden konnten, war das häufige Fahren weder aus ökologischer Sicht noch wegen der Verdichtung der feuchten Böden gut. Trotz aller Anstrengungen waren die Verluste hoch, manche Güter klagten über Ertragseinbußen von 50 Prozent und mehr dank Pero - und die anderen Wetterunbilden kommen bei vielen ja noch dazu...

Heute möchte ich Ihnen 12 Weine von 11 **zertifizierten** Weingütern vorstellen. Wir haben noch ein paar mehr, aber auszuwählen heißt leider meist auch, sich zu beschränken. Zusätzlich haben wir einige Güter im Portfolio, die in der Umstellung zum Bio-Betrieb sind. Die habe ich ebenso außen vor gelassen wie die Weingüter, die biologisch oder biodynamisch arbeiten, sich aber nicht zertifizieren lassen. Ich stelle Ihnen **biologische** und **biodynamische** Weine aus **Deutschland, Österreich, Frankreich** und Italien vor - auf geht's !

.....: **INFO-TIP - PROBIERPAKETE** .....

Zum Kennenlernen, Wiederentdecken oder Vergleichen packen wir natürlich **Probierpakete** :

**Probierpaket 1 - Bio-Weine von Bio-Winzern** beinhaltet **6 Weine, 4 Weiße + 2 Rote**, von **6 Weingütern** aus **3 verschiedenen Ländern** und kostet **79 Euro**.

**Probierpaket 2 - Biodynamie** beinhaltet ebenfalls **6 Weine, 4 Weiße + 1 Rosé + 1 Roten**, von **5 Weingütern** aus **2 verschiedenen Ländern** und kostet **89 Euro**.

**Probierpaket 3 - Alles** beinhaltet die **12 Weine der Probierpakete 1 + 2** und kostet **168 Euro**.

**Beschreibung und Auflistung der Produkte finden Sie wie immer im folgenden Text.**

Für den Versand siehe unsere Lieferbedingungen.

**Wolfgang Kern**

Walkmühlenstraße 16 · D - 52074 Aachen · 0241 - 955 9110 · wein@wein-kern.de · www.wein-kern.de

Legende: □ WEISSWEIN ◇ BLANC DE NOIR ■ ROTWEIN □ ROSÉ \* EDELSÜSS ♦ SCHAUMWEIN

Alle Preise verstehen sich in Euro incl. gesetzlicher MWSt pro 0,75-l-Flasche bzw. angegebener Einheit ab Lager Aachen.

# WEIN-KERN

Weinhandel

## KAUF-TIP - WEINE der WOCHE

Von allen vorgestellten Weingütern haben wir natürlich noch viele weitere Weine im Angebot, aber wir wollen Ihnen nur ein Dutzend Weine vorschlagen - also einen Wein pro Weingut (Ausnahme : Château de Lascaux mit zwei Weinen). Es ist jeweils ein repräsentativer Wein, und am Ende kommt eine schöne Kollektion zusammen. Wie immer gilt : lesen Sie mehr über die Weingüter in der gedruckten oder unserer [Online-Weinliste](#). Da finden Sie natürlich auch alle ihre Weine.



Zunächst unsere Weingüter, die **BIOLOGISCH** zertifiziert sind :

### Weingut GRAF VON KANITZ, Lorch / Rheingau

#### 2020 Lorcher Bodental-Steinberg Riesling

11,60

Das historische Weingut der **Grafen von Kanitz** liegt in dem Teil des Rheingaus, wo der Rhein sich wieder nordwärts wendet und die Ausläufer des Rheinischen Schiefergebirges die Böden bilden. **Gernot Boos** war ab den 1960er Jahren Betriebsleiter des Gutes. Er stellte damals (!) das Gut schon auf biologischen Weinbau um, "weil mir der Schutz der Menschen, auch der Mitarbeiter, der Tiere und natürlich auch der Pflanzen am Herzen liegt. Sehen Sie sich doch mal diese Spritzbrühe an !" So hat er mir seine Gedanken Anfang der 1980er Jahre dargelegt. Also Bio, als das noch lange kein Trend war, weil Gernot Boos es möglichst giftfrei wollte. Und so ist es natürlich bis heute geblieben. Das Weingut war übrigens Gründungsmitglied bei "ECOVIN - Bundesverband Ökologischer Weinbau e.V."

Der **Bodental-Steinberg** ist meine Lorcher Lieblingslage : sehr steil zum Rhein abfallend, im Phyllit-Schieferboden findet sich ein hoher Quarzit-Anteil, herangetragen aus den nahen Taunusbergen. Der **2020 Lorcher Bodental-Steinberg Riesling** zeigt genau diese Mineralität des Weinbergs und seine typischen (Terroir-)Aromen, klare Riesling-Noten von Pfirsich und Apfel, ist schlank, aber komplex, dicht verwoben, aber elegant, saftig und hat eine angenehme, reife Säure.

Wolfgang Kern

Walkmühlenstraße 16 · D - 52074 Aachen · 0241 - 955 9110 · [wein@wein-kern.de](mailto:wein@wein-kern.de) · [www.wein-kern.de](http://www.wein-kern.de)

Legende: □ WEISSWEIN ◇ BLANC DE NOIR ■ ROTWEIN □ ROSÉ \* EDELSÜSS ♦ SCHAUMWEIN

Alle Preise verstehen sich in Euro incl. gesetzlicher MWSt pro 0,75-l-Flasche bzw. angegebener Einheit ab Lager Aachen.



Links der Lorcher Bodental-Steinberg, rechts der Sommerhäuser Steinbach.

## Weingut SCHLOSS SOMMERHAUSEN, Sommerhausen / Franken

**2020 Sommerhäuser Steinbach Silvaner**

**15,00**

**Martin Steinmann** bewirtschaftet sein fränkisches Weingut schon länger biologisch, zeigt die Zertifizierung aber erst seit Bezug des neuen Kellereigebäudes auf dem Etikett, also mit dem Jahrgang 2019. Zusätzlich ist er Mitglied bei FAIR'N GREEN, was Nachhaltigkeit und soziale Verantwortung beinhaltet. Diese beiden Punkte bilden zusammen mit der biologischen Wirtschaftsweise ein vernünftiges Gesamtpaket.

Auch der **Sommerhäuser Steinbach** ist ein steiler Weinberg, der zum Main hin abfällt. Der Boden ist purer Muschelkalk und liegt hier in der Unterformation **Quaderkalk** vor. Ist für das Rheingau der Riesling klassisch, ist es für Franken der **Silvaner**, der sich auf dem kalkreichen Felsen im Steinbach wohlfühlt. Der **2020 Sommerhäuser Steinbach Silvaner** zeigt eine wunderbar delikate Frucht mit Noten von reifer Birne, dazu etwas Melone und Apfel, er ist mild in der Säure, mit seiner Frische und ausdrucksvollen Kräuterwürze aber ausgesprochen animierend.

## Weingut STADLMANN, Traiskirchen / Thermenregion

**2018 Zierfandler 'Anninger'**

**11,50**

**Hans Stadlmann** hat den Betrieb vor einigen Jahren bio-zertifizieren lassen, weil "ich ja sowieso biologisch arbeite - dann kann ich es auch zeigen". Sein Sohn **Bernhard** hat das Gut vor einigen Jahren übernommen. Der nördliche Teil der **Thermenregion** ist die Heimat vom **Zierfandler**, einer autochthonen und endemischen Rebsorte. Sie stammt also von dort und kommt auch nur dort vor. Zierfandler-Weine sind kräftig und haben eine feine, rassige Säure. In den Aromen finden wir viele spannende Nuancen von Quitte, Steinobst, Pfirsich und Ananas. Vom kernigen Alltagswein bis zur exzellenten Trockenbeerenauslese kann man alle Weinarten aus der Rebsorte gewinnen, und ihre Weine sind extrem lagerfähig. Es sind an der Südbahn nur rund 110 ha mit Zierfandler bestockt, es ist also eine Rarität. Das Weingut Stadlmann ist Besitzer der größten Zierfandlerfläche in Österreich und damit weltweit !

Der **2018 Zierfandler 'Anninger'** ist sehr typisch. Die Wasserversorgung an den Abhängen des Wienerwaldes war 2018 gut, und so ist der Wein komplex, was durch den Ausbau im großen Holzfaß unterstützt wird, er hat eine feine reife Säure und zeigt die typischen vielfältigen Aromen wie Quitte, Mirabelle und Aprikose. Ein spannender Wein und eine Besonderheit obendrein !

**Wolfgang Kern**

Walkmühlenstraße 16 · D - 52074 Aachen · 0241 - 955 9110 · wein@wein-kern.de · www.wein-kern.de

Legende: □ WEISSWEIN ◇ BLANC DE NOIR ■ ROTWEIN □ ROSÉ \* EDELSÜSS ♦ SCHAUMWEIN

Alle Preise verstehen sich in Euro incl. gesetzlicher MWSt pro 0,75-l-Flasche bzw. angegebener Einheit ab Lager Aachen.

## Weingut WINKLER-HERMADEN, Kapfenstein / Steiermark-Vulkanland

2019 Kapfensteiner Sauvignon Blanc

15,50

Zum Weingut am **Kapfensteiner Kogel**, einem erloschenen Vulkankegel, gehört nicht nur das Hotel-Restaurant im Schloß auf der Spitze des Kogels, sondern auch eine umfangreiche Landwirtschaft : Äcker und Obstgärten, Forstwirtschaft und eine große Herde Krainer Steinschafe. Seit der kompletten Umstellung auf biologische Landwirtschaft 2009 streben **Christof, Thomas** und **Wolfgang**, weiterhin unterstützt von ihren Eltern **Margot** und **Georg Winkler-Hermaden**, eine geschlossene Kreislaufwirtschaft an und haben schon Rudolf Steiners Leitgedanken zur biodynamischen Landwirtschaft vor Augen. Aber bis dahin sind es noch einige Schritte in die Zukunft. Es ist dann halt doch ein großer Gesamt-Betrieb....

Nach der Reblauskatastrophe um 1890 herum wurde die Rebsorte **Sauvignon Blanc** in der Steiermark heimisch. Sie ist dort eine fest etablierte Größe; steirische Sauvignons sind wohl die einzigen, die es in Sachen Struktur den Loire-Klassikern wie Pouilly-Fumé oder Sancerre gleichtun können. Der **2019 Kapfensteiner Sauvignon Blanc** wächst hoch am Kogel auf kalkfreiem Tuffgestein mit einer Auflage aus Vulkanverwitterung. Das verleiht dem Wein eine sehr eigene Note und klare Mineralität. Der lange Ausbau im Edelstahl auf der Hefe gibt ihm eine schöne Cremigkeit. Gutem Körper und schöner Kraft steht die ausgewogene Frucht mit Noten von Holunder, Stachelbeere und gelbem Pfirsich gegenüber. Wie auch bisweilen an der Loire, klingt etwas Feuerstein an - der Vulkan läßt grüßen ! Ein ausgesprochen eleganter Sauvignon !

## Azienda Agricola CA' LA BIONDA, Valgatarà / Venetien

2020 Valpolicella Classico

12,80

**Valpolicella** ist nicht wirklich in Mode. Aber für uns gehört er genauso zu Italien wie Pasta und Risotto. Die komplexen **Lagenweine** der **Familie Castellani** lieben wir genauso wie ihre atemberaubenden **Amarone**. Aber welchen Genuß bereitet doch auch der "einfache" Valpolicella Classico - natürlich zu einem Teller Spaghetti, aber auch - zu einem mit Kräutern geschmorten Kaninchen oder einer Kalbsroulade ! Wir lieben das Feine, Unaufgeregte am **2020 Valpolicella Classico**, seine angenehme Herbe, die pikanten Veilchennoten, dazu dezente Waldbeerfrucht. Und eine Klasse Frische, die **Alessandro** und **Nicola Castellani** unterstützen, indem sie den Roten im Edelstahl ausgebaut haben.

Die Brüder haben bei Übernahme des Weingutes beschlossen, die väterlichen Strukturen zu ändern und voll auf Qualität zu setzen. Dazu wurden nicht nur die Erträge etwas zurückgenommen, sondern auch die Böden in den Weinbergen "restauriert" und die Humusbildung angeregt. Damit einher ging die Umstellung auf biologischen Weinbau; die Brüder arbeiten zwar auch biodynamisch, aber das gilt weiterhin noch als Versuch. Auf jeden Fall lohnt sich großer Aufwand : liegen die Weinberge doch in der qualitativ feinsten Valpolicella-Zone ! Zum Glück erzeugt die Familie weiterhin traditionelle Weine, die nicht durch Holzfässer "umgeschminkt" werden, und zwar auf ganz hohem Niveau. Das wird sogar von Kollegen in ganz Italien anerkannt !

## Cantine POLVANERA, Gioia del Colle / Apulien

2019 Primitivo Gioia del Colle '14' Vigneto Marchesana

12,80

Anders als die Appellation Valpolicella ist die Rebsorte **Primitivo** voll im Trend. Daß ihr das nicht gut bekommt, beweist der große rote See an Langeweile, der allenthalben schwappt. Dennoch gibt es natürlich Winzer, die aus der klassischen Rebsorte Apuliens herrliche Weine keltern ! **Filippo Cassano** gehört unbestritten dazu. Bei der Gründung seines jungen Weingutes konnte er Weingärten mit alten Rebflächen erwerben, andere Flächen hat er neu bepflanzt. Beim Start aber wurde alles grundsätzlich auf biologische Wirtschaftsweise umgestellt. Gioia del Colle liegt etwa 40 km südlich von Bari im Landesinneren auf einer Höhe von 300 bis 450 Metern. Die Böden in der Karstlandschaft dort bestehen aus kalkhaltigem Lehm auf felsigem Untergrund, im Untergrund gibt es Wasseradern. Um beim Ausbau der Weine gleichbleibende Kühle zu haben, ließ Filippo seinen Keller acht Meter tief ins Gestein treiben. Dort baut er alle (!! ) seine Weine im Edelstahl aus.

**Wolfgang Kern**

Walkmühlenstraße 16 · D - 52074 Aachen · 0241 - 955 9110 · wein@wein-kern.de · www.wein-kern.de

Legende: □ WEISSWEIN ◇ BLANC DE NOIR ■ ROTWEIN □ ROSÉ \* EDELSÜSS ♦ SCHAUMWEIN

Alle Preise verstehen sich in Euro incl. gesetzlicher MWSt pro 0,75-l-Flasche bzw. angegebener Einheit ab Lager Aachen.

# WEIN-KERN

Weinhandel

**2019 Primitivo Gioia del Colle '14' Vigneto Marchesana** entstammt einer sehr guten Lage, eben dem Weinberg Marchesana. Hier werden die Reben an modernen Drahtrahmen erzogen; Filippo hat auch Weinberge, in denen noch alte Buschreben stehen, die *albarello* heißen. Der '14'er ist ein Wein mit genug Kraft und Extrakt, um die reiche Frucht des Primitivos einzubinden. So zeigt er eine gute Struktur und Balance - und siehe da, Primitivo ist anspruchsvoll und macht Spaß! Er hat eine wunderbar offene Frucht, in der vor allem Waldbeeren, aber auch dunkle Kirschen und Zwetschken eine Rolle spielen. Er ist warm und samtig, das Tannin feinkörnig, und eine schöne Würze hat er oben drein.



Jetzt folgen unsere Weingüter, die **BIODYNAMISCH** zertifiziert sind :

## Weingut PETER JAKOB KÜHN, Oestrich / Rheingau (Demeter)

**2018 'Jacobus' Riesling**

**12,50**

Früher war das alte Familien-Weingut eines unter vielen unbedeutenden im Rheingau. **Peter Jakob Kühn** hat vor vielen Jahren mit viel Akribie und eisernem Willen die Wende geschafft. Er hat das Gut qualitätsorientiert umstrukturiert und gleichzeitig die biodynamische Bewirtschaftung eingeführt. Heute zählt das Weingut Peter Jakob Kühn zu den führenden Betrieben im Rheingau. Inzwischen wird es von Sohn **Peter Bernhard Kühn** geführt. **Riesling** ist natürlich die Leitsorte im Hause Kühn, und schon der Gutswein **2018 'Jacobus' Riesling** zeigt, auf welchem Qualitätsniveau hier geschafft wird. Auch dessen Trauben sind penibel selektiert, feines Lesegut mit hoher Reife findet Verwendung, wird ganztraubengepreßt und spontan vergoren. Ausgebaut wird der Wein teils im Edelstahl, teils in großen Holzfässern. In den Aromen finden wir weiße Früchte wieder - Apfel, Birne und natürlich etwas Pfirsich.

**Wolfgang Kern**

Walkmühlenstraße 16 · D - 52074 Aachen · 0241 - 955 9110 · wein@wein-kern.de · www.wein-kern.de

Legende: □ WEISSWEIN ◇ BLANC DE NOIR ■ ROTWEIN ■ ROSÉ \* EDELSÜSS ♦ SCHAUMWEIN

Alle Preise verstehen sich in Euro incl. gesetzlicher MWSt pro 0,75-l-Flasche bzw. angegebener Einheit ab Lager Aachen.

## Weingut DR. BÜRKLIN-WOLF, Wachenheim / Pfalz (Biodyvin)

**2017 Ruppertsberger Riesling**

**17,50**

Nachdem **Bettina Bürklin-von Guradze** das Weingut von ihrer Mutter übernommen hatte, dauerte es nicht lange, bis sie den Betrieb "umkremelte". Sie war mit den Qualitäten, die der alte Traditionsbetrieb - immerhin 1597 gegründet ! - nicht mehr zufrieden. Sie war sicher : da ging viel mehr. Abläufe wurden optimiert, Weinberge von geringerer Güte abgestoßen. Um 2000 machte sie Bekanntschaft mit Weinen, die biodynamisch erzeugt worden waren und war hin-gerissen von deren Strahlkraft. Sehr bald ging sie daran, das große Gut, das immer noch über 86 ha Rebfläche verfügte, komplett auf biodynamische Wirtschaftsweise umzustellen. 2008 erfolgte die Zertifizierung, und zwar beim französischen Verband Biodyvin, in dem sich viele namhafte französische Güter tummeln.

Heute möchte ich Ihnen gerne den **2017 Ruppertsberger Riesling** vorstellen. Er wurde zu größten Teilen als Vorlese in den hervorragenden Ruppertsberger Lagen Gaisböhl und Hoheburg geerntet, es ist also ein Ortswein von ganz besonderer Klasse. Es wurde von Hand in kleine Bütten geerntet und das Lesegut per Kühlwagen in die Kellerei geschafft. Bürklin-Wolf gönnt sich diesen besonderen Luxus und mietet zur Erntezeit mehrere Kühlwagen an, um das Lesegut entsprechend einbringen zu können. Die Trauben werden dann im Ganzen gepreßt und spontan vergoren. Ausgebaut wurde der Ortswein teils in großen Doppelstückfässern, teils im Edelstahl. Die Reben konnten zu Beginn der Vegetationsperiode auf gute Wasserreserven zugreifen, der Sommer wurde heiß und trocken, und der Wein wurde schon im September geerntet, es war ein frühreifes Jahr, allerdings mit optimaler Traubenreife. So zeigt sich auch dieser Riesling sehr ausgewogen. Die Ruppertsberger Böden sind stark von Buntsandstein und dessen Verwitterungen geprägt und geben dem Wein eine schöne warme Frucht mit auf den Weg, er zeigt Noten von reifem Apfel, Pfirsich und etwas kleine rote Beeren (Buntsandstein !), die reife, saftige Säure sorgt für einen eleganten Spannungsbogen.



*Links : Kuhhörner, in denen im Herbst Hornmistpräparate vergraben werden - Teil der biodynamischen Arbeit. Diese sind von Bürklin-Wolf. Rechts : am unteren Bildrand sieht man die Bank, die ich so liebe und im folgenden Text von Christophe Mittnacht beschreibe.*

**Wolfgang Kern**

Walkmühlenstraße 16 · D - 52074 Aachen · 0241 - 955 9110 · wein@wein-kern.de · www.wein-kern.de

Legende: □ WEISSWEIN ◇ BLANC DE NOIR ■ ROTWEIN □ ROSÉ \* EDELSÜSS ♦ SCHAUMWEIN

*Alle Preise verstehen sich in Euro incl. gesetzlicher MWSt pro 0,75-l-Flasche bzw. angegebener Einheit ab Lager Aachen.*

## Domaine CHRISTOPHE MITTNACHT, Hunawehr / Elsaß (Demeter, ab Jahrgang 2020 Biodyvin)

2019 Pinot Gris

14,50

**Christophe Mittnacht** und seine aus Japan stammende Frau **Yuka** leben den biologischen Gedanken aus voller Überzeugung. Sie müssen da nichts abwägen oder drüber nachdenken, es ist ihnen in Fleisch und Blut übergegangen. So verwundert es nicht, daß Christophe schon sehr lange biodynamisch arbeitet, natürlich auch schon in den Zeiten, wo er das Weingut mit seinem Cousin zusammen leitete. Nach der Trennung von diesem hat Christophe im Nachbarort das neue Kellereigebäude errichtet (der Sitz der Domaine bleibt aber Hunawehr) - natürlich unter biologischen Gesichtspunkten. Auch hat er es so eingerichtet, daß er noch präziser als bislang arbeiten kann. Geerntet wird in kleine Steigen, in denen ein Quetschen der Trauben auf dem Transport vermieden wird.

Der **2019 Pinot Gris** stammt teilweise von einem Rebgrundstück nahe der historischen, kleinen Wehrkirche am Dorfrand. Wie überall in Hunawehr, wachsen die Reben auf Muschelkalk im Untergrund mit einer Auflage von Kalkmergel. An der nördlichen Ecke der Parzelle steht eine Bank unter einem Apfelbaum mit Blick über das Kirchlein und die Weinberge bis hin zu den drei Burgen von Ribeauvillé. Da sitze ich gerne ein Stündchen in der Sonne und lasse die Seele baumeln, wenn ich in Hunawehr bin und meine Zeit es erlaubt. 2019 war die erste Ernte, die Christophe im neuen Weingut ausgebaut hat, und es war ein hervorragender Jahrgang. Einige Weine konnte ich im August 2020 vom Faß verkosten, so diesen Pinot Gris. Er hat mich damals schon begeistert! Nach der Handlese wurden die ganzen Trauben gepreßt und der Wein mit eigenen Hefen vergoren. Anschließend wurde er zehn Monate in einem großen alten Holzfaß ausgebaut. Es ist ein wunderbar trockener Pinot Gris (Grauburgunder) mit feiner seidiger Textur und animierender Frucht mit reifen Noten von Birne, Quitte und Mirabelle. Dezent in der Säure und sehr elegant.

## Domaine de LA PINTE, Arbois / Jura (Demeter)

2018 Arbois Savagnin 'ouillé'

26,80

**Roger Martin** hat das Weingut 1953 gegründet. Die Voraussetzungen waren günstig, denn die damals 14 ha Rebflächen lagen gleich um das Gut herum. Der Ort hieß "La Pinte à la Capitaine", was der Domaine den Namen gab, und Roger pflanzte auf dem blauen Mergelboden die Rebsorte **Savagnin** an, die "Urtraube" des Jura. Auch wenn im Jura inzwischen mehr Chardonnay angebaut wird (auch auf La Pinte), ist der Savagnin doch das Markenzeichen des Anbaugebietes. Außerhalb findet man ihn noch als Klevner de Heiligenstein im Elsaß und in geringen Mengen in Savoyen und im schweizer Wallis. Savagnin ist ein entfernter Verwandter des Traminers ist. Zurück zur Domaine. Bis zum Ende des letzten Jahrhunderts hatte Rogers Sohn **Pierre** das Gut auf 34 ha vergrößert, von denen aktuell 27 ha unter Reben stehen, und inzwischen biologisch bewirtschaftet. Es dauerte dann noch bis 2009, bis der gesamte Betrieb auf biodynamische Wirtschaftsweise umgestellt und von Demeter zertifiziert war.

Das Wort 'ouillé' beim **2018 Arbois Savagnin 'ouillé'** bedeutet, daß die Fässer spundvoll gehalten wurden. Damit ist gemeint, daß der Schwund, der sich beim Holzfaßausbau durch die Dauben einstellt ("Anteil der Engel"), mit gleichem Wein immer wieder aufgefüllt wird, eben bis zum Spund. Die Alternative ist nämlich der oxydative Ausbau in nicht vollen Fässern, bei dem sich auf dem Wein ein Hefeflor einstellt. Auch diese Praxis ist im Jura verbreitet. Unser 2018er Savagnin reifte nach der Spontangärung drei Jahre in Fudern von 5.200 l und burgundischen *pièces* von 228 l Inhalt. Bei der Abfüllung wurde er leicht filtriert und nur dezent geschwefelt. Auch wenn etwas exotische Früchte in den Aromen mitschwingen, dominieren doch weiße Früchte, auch frische Blüten, etwas Orangenzeste und im Finale schöne Mandelnoten. Der Wein ist füllig, mit gutem Körper, hat eine schöne Wärme, und der blaue Mergel verleiht ihm eine tiefe Mineralität.

**Wolfgang Kern**

Walkmühlenstraße 16 · D - 52074 Aachen · 0241 - 955 9110 · wein@wein-kern.de · www.wein-kern.de

Legende: □ WEISSWEIN ◇ BLANC DE NOIR ■ ROTWEIN □ ROSÉ \* EDELSÜSS ♦ SCHAUMWEIN

Alle Preise verstehen sich in Euro incl. gesetzlicher MWSt pro 0,75-l-Flasche bzw. angegebener Einheit ab Lager Aachen.





Links Reben bei Arbois im Frühsommer, rechts die Bergwelt am Pic Saint Loup kurz vor Frühlingsbeginn.

## Château de LASCAUX, Vacquières / Pic Saint Loup - Languedoc (Demeter)

2020 Garrigue Rosé

9,20

2020 Garrigue Rouge

9,20

Nachdem **Jean-Benoît Cavalier** das Weingut zu Beginn des Jahrtausends auf biologische Wirtschaftsweise umgestellt hatte und seit 2009 zertifiziert war, folgte 10 Jahre später der nächste Schritt. Seitdem klar war, daß seine Töchter **Marie** und **Maguelone** ins Weingut eintreten würden, war für Jean-Benoît der nächste logische Schritt, biodynamisch zu arbeiten. Das Gut wurde 2018 von Demeter zertifiziert. Zwischenzeitlich hatte Jean-Benoît auch begonnen, seine Kellereigebäude zu modernisieren, die noch auf römische Fundamente zurückgingen. Edelstahlcuves, hölzerne Gärständer und Fässer für den Ausbau von bester Qualität ermöglichen heute, die sorgsam erzeugten Trauben präzise und äußerst schonend zu verarbeiten. So ist das Gut bestens für die Zukunft gerüstet, die bald die 15. Generation in die Hand nehmen wird.

**2020 Garrigue Rosé** ist ein duftiger, zarter Wein, der genügend Kraft hat, sich aber mehr von der verspielten, sehr zugänglichen Seite zeigt. Gekelert wurde er aus 40% Grenache, 30% Cinsault, 20% Syrah und 10 % Mourvèdre. Die Ernte erfolgte wegen der Kühle in den frühen Morgenstunden, und der Wein reifte ein halbes Jahr im Edelstahl. Er zeigt eine sehr aparte Frucht mit Noten von frischen Blüten wie Holunder und schönen Aromen von kleinen roten Früchten.

So wie der Rosé, stammt auch der **2020 Garrigue Rouge** aus verschiedenen Parzellen, deren Erträge dann zum endgültigen Wein assembliert werden. Die meisten Rebgrundstücke liegen in der Nähe des Dorfes Vacquières auf mergeligen Böden und sind für hiesige Verhältnisse relativ steil. Wie es am Pic Saint Loup bei Rotweinen üblich ist, ist auch im roten 'Garrigue' die Syrah die führende Rebsorte : der Wein wird aus 70% Syrah, 20% Grenache sowie 10% Mourvèdre gekelert. Er reift etwa 8 Monate in der klassischen Betoncuve, also ohne Holzeinsatz. Er hat schöne Aromen roter und - dank des Mourvèdre-Anteils - auch dunkler Beeren, zeigt eine saftige Würze und schmeckt mit seiner aparten, frischen Frucht lange nach.

Mehr Infos zu den Weingütern und alle ihre Weine finden Sie in der gedruckten oder unserer [Online-Weinliste](#).

**Wolfgang Kern**

Walkmühlenstraße 16 · D - 52074 Aachen · 0241 - 955 9110 · [wein@wein-kern.de](mailto:wein@wein-kern.de) · [www.wein-kern.de](http://www.wein-kern.de)

Legende: □ WEISSWEIN ◇ BLANC DE NOIR ■ ROTWEIN ■ ROSÉ \* EDELSÜSS ♦ SCHAUMWEIN

Alle Preise verstehen sich in Euro incl. gesetzlicher MWSt pro 0,75-l-Flasche bzw. angegebener Einheit ab Lager Aachen.

# WEIN-KERN

Weinhandel

.....: **BESTELL-TIP - PROBIERPAKETE** .....

Zum Kennenlernen, Wiederentdecken oder Vergleichen packen wir diese **Probierpakete** für Sie :

**Probierpaket 1 - Bio-Weine von Bio-Winzern** beinhaltet **6 Weine, 4 Weiße + 2 Rote**, von **6 Weingütern** aus **3 Ländern** und kostet **79 Euro** :

Graf von Kanitz	2020 Lorcher Bodental-Steinberg Riesling
Schloss Sommerhausen	2020 Sommerhäuser Steinbach Silvaner
Stadlmann	2018 Zierfandler 'Anninger'
Winkler-Hermaden	2019 Kapfensteiner Sauvignon Blanc
Ca' La Bionda	2020 Valpolicella Classico
Polvanera	2019 Primitivo Gioia del Colle '14' Vigneto Marchesana

**Probierpaket 2 - Biodynamie** beinhaltet ebenfalls **6 Weine, 4 Weiße + 1 Rosé + 1 Roten**, von **5 Weingütern** aus **2 Ländern** und kostet **89 Euro** :

P.J.Kühn	2018 'Jacobus' Riesling
Bürklin-Wolf	2017 Ruppertsberger Riesling
Christophe Mitnacht	2019 Pinot Gris
La Pinte	2018 Arbois Savagnin 'ouillé'
Château Lascaux	2020 Garrigue Rosé
Château Lascaux	2020 Garrigue Rouge

**Probierpaket 3 - Alles** beinhaltet die **12 Weine der Probierpakete 1 + 2** und kostet **168 Euro**.

Zum Wohle !  
Ihr



PS. : Für den Versand siehe unsere Lieferbedingungen.

**Wolfgang Kern**

Walkmühlenstraße 16 · D - 52074 Aachen · 0241 - 955 9110 · wein@wein-kern.de · www.wein-kern.de

Legende: □ WEISSWEIN ◇ BLANC DE NOIR ■ ROTWEIN □ ROSÉ \* EDELSÜSS ♦ SCHAUMWEIN

Alle Preise verstehen sich in Euro incl. gesetzlicher MWSt pro 0,75-l-Flasche bzw. angegebener Einheit ab Lager Aachen.